GIANT LITTLE ONES
Filmpädagogisches Begleitmaterial für den Unterricht

Autorin: Julia Pirzer

Einleitung
Mit den filmpädagogischen Begleitmaterialien möchten wir Räume eröffnen, in denen über Filme gesprochen und mit ihnen gearbeitet werden kann. Kinder sollen alles assozieren, fragen und erzählen können, was ihnen zu dem Gesehenen in den Sinn kommt. Sie erleben Filme, je jünger sie sind, erlebnisorientierter, emotionaler, körperlicher, selektiver und unmittelbarer als es Erwachsene tun. Die Erfahrungen, die beim Filmschauen gemacht werden, können sehr unterschiedlich sein. Deshalb sind die Aufgaben und Ziele des folgenden Materials als Anregung und Anreiz dafür gedacht, mit dem gesehenen Film weiterzuarbeiten.

Aufbau des Materials
Es gibt einen Teil, der, wenn möglich, vor der Filmvorführung bearbeitet werden soll und einen Teil zur Nachbereitung. Alle Materialien sind als Angebote und Denkanstöße zu verstehen, die einzelnen Aufgaben Ihrem Unterricht entsprechend ausgewählt und bearbeitet werden. Da besonders offene Fragen von jeder Gruppe verschieden beantwortet werden können und sollen, haben wir an diesen Stellen davon abgesehen, Antwortmöglichkeiten vorzugeben. Die Aufgaben können in Kleingruppen, aber auch im Klassenverband bearbeitet werden. Bei GIANT LITTLE ONES finden sich folgende Aufgabenblöcke:

1. Aufgaben vor dem Film
   - Überlegungen zum Filmtitel
   - LGBTQIA: Begriffsklärung
   - Mobbing

2. Aufgaben Während dem Film: Sichtungsaufgaben
   - Die Exposition: Erwartungen an den Film

3. Aufgaben nach dem Film
   - Auflösung der Erwartungen
   - Filmnarration (Erzählung): Drei-Akt-Struktur, Plot Points
   - Ebenen der Erzählung – Thema und Handlung: Innerer und äußerer Hauptkonflikt
   - Offenes Ende
   - Liebe & Sexualität in GIANT LITTLE ONES
GIANT LITTLE ONES
KANADA 2018, 93 Min.
Regie: Keith Behrman
Drehbuch: Keith Behrman
Sprachfassung: Englisch mit deutschen Untertiteln
LUCAS-Filmfestival: Sektion 13+, empfohlen ab 15 Jahren

Themen
Freundschaft, Familie, Homosexualität, LGBTQIA, Schule, Mobbing, Liebe

Inhalt
Erwachsenwerden ist nicht immer leicht. So hat der Protagonist Franky in GIANT LITTLE ONES zu Hause gerade mit der Trennung seiner Eltern zu kämpfen. Die Beziehung zu seinem Vater ist unterkühlt, seitdem er die Familie für einen Mann verlassen hat.

1. Aufgaben vor dem Film

Überlegungen zum Filmtitel GIANT LITTLE ONES

Der Filmtitel repräsentiert den Film nach außen, macht Werbung für ihn und hat (meistens) einen näheren Bezug zum Film. Der Titel vermittelt einen ersten Eindruck davon, worum es gehen KÖNNTE.

Stellt alleine, in Kleingruppen oder im Klassenverband Vermutungen darüber an, was für ein Film euch erwartet.

__________________________________________________________________________

__________________________________________________________________________

LGBTQIA: Begriffsklärung

„LGBTQIA“ ist eine moderne Abkürzung, die uns heutzutage im Alltag oft begegnet und die von besonderer Wichtigkeit für das Thema des Films ist.

Tauscht euch darüber aus, ob und wo ihr der Abkürzung bereits begegnet sind. Spielt sie in eurem Alltag eine Rolle?

Versucht die Abkürzung im Klassenverband Buchstabe für Buchstabe abzuleiten:

L:__________________________
G:__________________________
B:__________________________
T:__________________________
Q:__________________________
I:__________________________
A:__________________________

Sprecht nun darüber, was die einzelnen Begriffe bedeuten. Übersetzt sie wenn nötig vorher gemeinsam ins Deutsche.
Mobbing

Das Zerwürfnis zwischen Franky und Ballas hat Mobbing an der Schule zur Folge.

Besprech das Thema in Kleingruppen:

- Eine Gruppe überlegt, welche Formen Mobbing haben kann
- Eine Gruppe überlegt, was Gründe für Mobbing sein können
- Eine Gruppe überlegt, welche Auswirkungen Mobbing für Täter und Opfer haben kann
- Eine Gruppe trägt zusammen, welche Möglichkeiten es gibt, sich gegen Mobbing zu wehren und wem man sich anvertrauen kann
- Eine Gruppe versucht herauszufinden, ob es professionelle Hilfestellen für Mobbingfälle gibt oder ob Angebote existieren, deren Ziel es ist, Mobbing zu verhindern

Tragt die Ergebnisse im Klassenverband zusammen und diskutiert darüber.

2. Während dem Film - Sichtungsaufgaben

Die Exposition: Erwartungen an den Film


Schaut aufmerksam den Beginn des Films, um Aufschluss darüber zu erhalten, um was es im weiteren Verlauf gehen könnte. Ihr könnt folgende Fragen zu Rate ziehen:

Welche Personen werden in den ersten Minuten ausführlich vorgestellt?

Wo befinden sich die Personen und in welcher Beziehung stehen sie zueinander?

Was sind die Nebencharaktere und welches Stichwort passt zu ihnen?

Bei welchen Personen liegt der Hauptkonflikt?

Welche Stimmung wird in der Exposition erzeugt? Welche Stilelemente werden dazu genutzt (Farbe, Licht, Musik)?
Versucht dadurch Vermutungen anzustellen, wie die Geschichte weitergeht. Ist es ein fröhlicher Film?

Gibt es ein Happy-End? Handelt es sich um eine Komödie? Um eine Liebesgeschichte?
3. Aufgaben nach dem Film

Auflösung der Erwartungen: Versucht euch nach dem Film zu erinnern und macht Stichpunkte:

Hat sich die Exposition im weiteren Lauf bestätigt?

______________________________________________________________

______________________________________________________________

Wurden eure Erwartungen enttäuscht?

______________________________________________________________

______________________________________________________________

Unterscheidet sich der restliche Film vom Beginn und wenn ja, wodurch?

______________________________________________________________

______________________________________________________________
Filmmaration (Erzählung)

Drei-Akt-Struktur

Sowohl der dramatische Aufbau von klassischen Theaterstücken, wie auch der von Filmen, ist bereits ein sehr altes Konzept, das grundlegend vom griechischen Poeten und Philosophen Aristoteles erfunden wurde. Dieser legte für das antike Drama eine Grundstruktur und Stilmittel fest, mit deren Hilfe seines Erachtens nach eine optimale Wirkung beim Publikum zu erzielen ist. Zusammengefasst spricht er von Einführung (Exposition), Hauptteil/Wende (Peripetie) und Schluss (Katastrophe), wobei „Katastrophe“ sowohl ein tragisches als auch glückliches Ende bedeuten kann. Die Grundstruktur nennt man Drei-Akt-Struktur:


Teilt den Film mit Begründung in seine drei Akte. Wo beginnen und enden die einzelnen Teile. Warum?

Einführung:

________________________________________________________

Hauptteil:

________________________________________________________

Auflösung/Schluss:

________________________________________________________
**Plot Points**

**Plot Points** sind Wendepunkte im Film, die der Geschichte eine neue Richtung geben. Man kann sie als eine Art Überraschung verstehen, weil etwas anderes, als man erwartet hat, passiert: Ein für die Hauptfigur positiver Verlauf wird negativ, ein negativer Verlauf wird positiv. Dies kann durch eine Entscheidung, eine Information, ein Ereignis oder eine Einsicht geschehen.

Es gibt zwei besonders wichtige Wendepunkte: Der erste am Ende des 1. Akts (Konfrontation) und der zweite am Ende des 2. Akts (Zuspitzung auf den Höhepunkt). Dazwischen liegen durchaus auch einige kleinere Wendepunkte, die die Handlung nicht in eine neue Richtung lenken müssen, aber Spannung erzeugen und die Geschichte vorantreiben.

Benennt die zwei großen **Plot Points** und argumentiert

__________________________________________

__________________________________________

**Ebenen der Erzählung**

**Thema und Handlung: Innerer und äußerer Hauptkonflikt**


Beantwortet folgenden Fragen:

Was ist der äußere Hauptkonflikt im Film?

__________________________________________

Zwischen wem findet der äußere Hauptkonflikt statt?

__________________________________________
Was ist der innere Hauptkonflikt?

Wie werden die beiden Konflikte gelöst?

Beachtet dabei speziell das Verhältnis zwischen Franky und seinem Vater: Wie ist das Verhältnis am Anfang und wie am Ende? Wann und warum ändert es sich? Gibt es Parallelen zwischen der Situation von Vater und Sohn?

Offenes Ende

Ein Film hat ein offenes Ende, wenn zwar ein Hauptkonflikt gelöst ist, aber darüber hinaus Fragen offen bleiben, oder neue Fragen aufgeworfen werden. Die Geschichte reißt entweder einfach ab, oder die Zusammenführung einzelner Elemente findet nicht (vollständig) statt.

Beantwortet einzeln die folgenden Fragen und diskutiert anschließend darüber:

Welche Fragen bleiben für die folgenden Personen am Ende offen?
Welche Bedeutung hat die Leuchtrakete in der letzten Szene?

Was könnte das Ende bedeuten?

Warum ist es offen gewählt?
Liebe und Sexualität in GIANT LITTLE ONES

Im Film gibt es meistens nicht nur den Hauptcharakter (Protagonist/in) und seine/n Gegenspieler/in (Antagonist/in), sondern außerdem einige Nebenfiguren, die ebenfalls eine wichtige Rolle spielen. Für einen guten Film ist es wichtig, dass alle Figuren mehrdimensionale oder komplexe Figuren sind.

Das bedeutet, sie sind Charaktere, die viele verschiedene Eigenschaften haben, die sich verändern oder sich im Laufe des Films auch widersprechen. Figuren mit wenigen Eigenschaften, die zum Beispiel nur positiv sind, werden als simpel oder eindimensional bezeichnet.

Liebe und Sexualität sind ein zentrales Thema von GIANT LITTLE ONES. Die Figuren im Film haben ganz unterschiedliche Erfahrungen mit Liebe und Sexualität gemacht und individuelle Einstellungen zum Thema.

Analysiert die Charaktere Franky, Frankys Vater Ray, Frankys Mutter Maria, Ballas, Natasha, Frankys Kumpelmeine Mouse nach den folgenden Fragen und diskutiert im Klassenverband:

Was sind ihre guten und was ihre schlechten Seiten?

Wie stehen sie zur Liebe?

Haben sie positive Erfahrungen gemacht? (Welche)

Haben sie negative Erfahrungen gemacht? (Welche)

Fühlen sie sich in ihrem Körper wohl?

Wie stehen sie zu Homosexualität?

Ändert sich ihre Einstellung im Laufe des Films? Wenn ja, warum?

Welches Verhältnis zur Sexualität bzw. zur Liebe drückt der Film mit seinem offenen Ende aus? Bezieht der Film eine Position, wenn ja, welche?